

Bernstein - Dreihütten –Redlschlag - Rettenbach - Stuben

GEMEINDENACHRICHTEN



www.bernstein.gv.at
post@bernstein.bgld.gv.at

Burning Stone Festival 2021



Am 28. August fand heuer wieder das „Burning Stone Festival“
in der Kulturarena beim Madonnenschlössl statt.

Zwischen härteren, rockigen Klängen schallte diesmal als Kontrast auch Country und Irish Folk von der Bühne. Das Publikum ging trotz bescheidenen Wetters voll mit den Bands
- The Wulf Gang, Long Beard Brothers, Monokay, Roadwulf und Generika - mit.

⇒ **Gemeindeinfos**
Seite 3
⇒
⇒ **E5 Gemeinde**
Seite 5

⇒ **Neues aus den Ortsteilen**
Seite 9

⇒ **Schulen und Kindergarten**
⇒ Seite 25

⇒ **Termine:
Wochenend-
dienst der Ärzte,
Sprechtag,
Veranstaltungen
in der Großge-
meinde, etc.**



Werte Gemeindebürgerinnen!
Werte Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Auch im Sommer stand die Arbeit in der Gemeinde nicht still – im Gegenteil. Von der Fertigstellung des Wanderstartplatzes über die Installation eines Rufbusses bis hin zu zahlreichen Maßnahmen im Sinne

der Umwelt und der Nachhaltigkeit ist viel geschehen.

Bernstein ist die erste e5 Gemeinde des Burgenlandes. Das e5-Programm ermuntert und unterstützt Österreichs Gemeinden, ihre Energie- und Klimaschutzpolitik zu modernisieren, Energie und damit Kosten zu sparen und erneuerbare Energieträger verstärkt einzusetzen. Das Engagement jeder Gemeinde ist ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz in Österreich, Europa und der Welt. Die einzelnen Gemeinden bilden somit das Fundament für die Energiewende. Gemeinsam werden wir versuchen, in der Großgemeinde die verschiedensten Maßnahmen zu setzen.

Als Bürgermeisterin möchte ich in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung die Gelegenheit nutzen, auf meine 10jährige Amtszeit zurückzublicken. Dieses Jahrzehnt ist nicht nur wie im Fluge vergangen, sondern brachte für mich auch viele neue Erkenntnisse. Das Amt der Bürgermeisterin ist mit enormer Verantwortung verbunden, bereitet aber auch große Freude, weil man als Kommunalpolitikerin viel für die Menschen bewirken kann. Ich bin stets bestrebt, Menschlichkeit in meine politischen Entscheidungen einfließen zu lassen, konsensorientiert an Lösungen für die Probleme der Bürger zu arbeiten und Projekte zum Wohle der Bevölkerung umzusetzen. Eine meiner ersten „Taten“ war die Renovierung des Madonnenschlössls und die Errichtung der Kulturarena. Das Madonnenschlössl hat sich als Wanderunterkunft bestens etabliert. Jung und Alt nutzen dieses Objekt für Feierlichkeiten, Seminare,...

Um Projekte auf die Beine zu stellen, spielt Geld eine große Rolle. Ich bin und war stets bemüht, Förderungen von Seiten des Landes, des Bundes sowie der EU zu lukrieren. So sind viele Bauten und Vorhaben umgesetzt worden, ohne das eigene Budget zu stark zu belasten.

Ohne EU-Fördermittel wäre die Sanierung des Madonnenschlössls in der erfolgten Form nie möglich gewesen. Mit Mitteln aus der Dorferneuerung ist es uns gelungen, in allen 5 Ortsteilen verschiedene Baumaßnahmen umzusetzen, wie z.B. die Kriegerdenkmäler, Friedhofvorplätze oder Urnenplätze.

Weiters die Errichtung des neuen Gemeindezentrums, der Arztpraxis, Umstellung auf LED Beleuchtung, die Installation einer Photovoltaik Anlage am Schuldach der Mittelschule, Inbetriebnahme einer E-Ladestation und E-Bikeladestationen, Errichtung des Wanderstartplatzes und vieles mehr.

In den letzten Jahren wurden in Zusammenarbeit mit der OSG etliche Wohnungen in unserer Gemeinde errichtet, Baugründe aufgeschlossen und neue Siedlungsgebiete sind entstanden, um der Abwanderung entgegenzuwirken. Eine große Bereicherung war der Beitritt zur Initiative „Gesundes Dorf“ im Jahr 2014. Gezielte gesundheitsför-

dernde Aktivitäten für BürgerInnen jeglichen Alters werden angeboten, aber auch langfristige Projekte durchgeführt. „Gemeinsam gesund im Bezirk“, „Bewegt im Park“ und der Beitritt zur „Lauf- und Walkingarena“ tragen zu mehr Gesundheitsbewußtsein der Bevölkerung bei.

Besonders wichtig sind mir die Feuerwehren in unserer Gemeinde. Damit unsere Wehren technisch und räumlich auf dem neuesten Stand und für einen möglichen Einsatz zum Schutze der Bevölkerung bestens ausgerüstet sind, versuchen wir, von Seiten der Gemeinde, bestmöglich zu unterstützen.

Unsere Vereine bieten ein vielseitiges Angebot in unserer Großgemeinde. Deshalb ist für mich die Förderung und Unterstützung ehrenamtlicher Tätigkeiten auch von großer Bedeutung.

Von größter Wichtigkeit ist für mich der stetige Ausbau und die Modernisierung der Wasserversorgung in unserer Gemeinde. (z.B: Überwachungssteuerung in den Hochbehältern, Sanierung der Wasserleitung entlang der B50 und im Graben, Transportleitung in der Schmelz). Für ein funktionierendes Straßennetz habe ich zahlreiche Asphaltierungen sowie Sanierungen im Siedlungsbereich in Auftrag gegeben.

Die Einführung der Straßenbezeichnungen in allen Ortsteilen (außer Bernstein) ist ein Meilenstein in unserem digitalisierten Zeitalter.

Infrastrukturell muss dafür Sorge getragen werden, dass das Kinderbetreuungs- und Bildungsangebot in ausreichendem Maße vorhanden ist. Daher habe ich das Projekt „Schulcampus“ und „Schulcluster“ in Angriff genommen. Die Kinder liegen mir am Herzen – eine Kinderkrippe vom ersten bis zum dritten Lebensjahr ist entstanden und die Kinderspielplätze werden nach und nach erneuert und ausgebaut.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Amt der Bürgermeisterin in unserer Großgemeinde bereitet mir sehr viel Freude. Gerne werde ich mich den Zukunftsaufgaben stellen, und meine Politik der Menschlichkeit und Bürgernähe fortsetzen. Ich bin stolz auf die sehr gute Zusammenarbeit mit meinem Team, meinen Gemeindebediensteten, mit den KollegInnen im Gemeinderat und den diversen Ausschüssen, mit dem Land Burgenland sowie mit den BürgermeisterkollegInnen. Wir alle sind bestrebt, uns für die Bevölkerung nach den besten Möglichkeiten einzusetzen, um in Zukunft unsere Heimat noch lebenswerter zu gestalten.

Ihre/Eure Bürgermeisterin

Renate Habetler

Informationen aus der Gemeindestube

Neuer Vizebürgermeister

Ortsvorsteher Thomas Baldauf aus Stuben wurde in der Gemeinderatssitzung am 25.06.2021 zum neuen Vizebürgermeister gewählt. Am Dienstag, den 13.07.2021 wurde er von Bezirkshauptmann Helmut Nemeth angelobt. Wir wünschen dem neuen Vizebürgermeister alles Gute für die neue Herausforderung zum Wohle der Bürger und Bürgerinnen der Großgemeinde Bernstein.



Dickdarmkrebsvorsorge

Auch heuer bietet die Marktgemeinde Bernstein in Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärzten, dem burgenländischen Arbeitskreis für Vorsorge- und Sozialmedizin und der Österreichischen Krebshilfe/Burgenland allen Personen ab dem 40. bis einschließlich 80. Lebensjahr (Jhg.1941 - 1981) einen kostenlosen Test zur Früherkennung des Dickdarmkrebses an. Ende September werden allen Zielpersonen Proberöhrchen für einen Test auf Blut im Stuhl zugestellt.

Abgabetermin ist vom 04. - 15.10.2021 am Vormittag bis 10.30 Uhr bei einem Arzt Ihrer Wahl im Burgenland. Die Auswertung übernimmt ein Labor.. Der von Ihnen gewählte Arzt für Allgemeinmedizin informiert Sie über das Ergebnis. Ihrer Gesundheit zuliebe ersuchen wir Sie, an dieser wirklich zielführenden Aktion teilzunehmen.

Vorsorge ist sicherlich der beste Weg, um Ihre Gesundheit zu erhalten!

Kriegerdenkmalfeiern

Aufgrund der noch immer sehr unsicheren Covid-Lage sollen - so wie bereits im letzten Jahr - auch heuer die Kriegerdenkmalfeiern nur im kleinsten Kreis stattfinden. Es erfolgt eine Kranzniederlegung durch Vertreter der Gemeinde, der Feuerwehr und des Kameradschaftsbundes.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Antrag auf Rückerstattung des Semestertickets

Der persönlich unterfertigte Antrag für die Rückerstattung der Kosten des Semestertickets Wintersemester 2021/2022 kann noch bis spätestens 15.02.2022 beim Gemeindeamt eingebracht werden. Notwendig ist der Hauptwohnsitz im Burgenland, die Vorlage einer Inskriptionsbestätigung (bzw. ein gleichwertiger Nachweis), sowie das Ticket bzw. die Rechnung. 50 % der Kosten trägt das Land, 50% die Gemeinde.

Anträge finden Sie auf: www.burgenland.at

Vereinsförderung

Anträge für die Vereinsförderung für das Jahr 2022 sollen bis spätestens 31.10.2021 am Gemeindeamt eingelangt sein.

Es ist für jede Förderperiode ein neuer Antrag zu stellen. Der Antrag steht auf www.bernstein.gv.at als Download zur Verfügung.

Eine große Bitte:

In einer Großgemeinde sollte es ein Miteinander geben, und die Vereine untereinander sollten Rücksicht auf geplante Veranstaltungen nehmen.

Registrierung der Handysignatur

Seit kurzem ist das Gemeindeamt Bernstein Registrierungsstelle für Ihre Handy-Signatur. Mit dieser können Dokumente online unterzeichnet und Volksbegehren unterstützt werden. Auch der Zugang zu Grünem Pass und E-Impfpass führt über sie.

Für den „Grünen Pass“ am Handy ist die Registrierung jedoch nicht zwangsweise notwendig. Es genügt die Installation einer APP am Handy. In dieser App können dann alle Daten gespeichert werden.

Nach der Registrierung kann man sich auf gesundheit.gv.at mit Hilfe der eigenen Mobilfunknummer und dem erstellten Passwort einloggen und seine Daten abrufen.

Notwendig für die Registrierung der Handy-Signatur ist ein Mobiltelefon, Internet ist nicht Voraussetzung. Wichtig ist nur eine österreichische Telefonnummer. Das Mindestalter für die Registrierung ist 14 Jahre.

Für die Registrierung ist eine Terminvereinbarung am Gemeindeamt unbedingt notwendig. Außerdem ist ein Ausweisdokument (Führerschein, Reisepass, Personalausweis...) mitzubringen. HANDY NICHT VERGESSEN!!!

Sprechtage Bürgermeisterin Renate Habetler
Dienstag und Freitag,
jeweils 09.00 bis 11.00 Uhr
Tel.: 03354/6502 od. 0664/ 488 67 89

Heizkostenzuschuss vom Land und der Gemeinde

Das Land Burgenland gewährt zur Abdeckung der gestiegenen Heizkosten einen einmaligen Heizkostenzuschuss.

Die Gemeinde schließt sich an.

Der Heizkostenzuschuss des Landes Burgenland beträgt € 165,- pro Haushalt. Die Auszahlungen werden Mitte Jänner getätigt. Anträge sind unter Vorlage der Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen **bis spätestens 30.12.2021** beim Gemeindeamt zu stellen. Spätere Antragstellungen können nicht berücksichtigt werden. Ein gesonderter Antrag für den Zuschuss der Gemeinde ist nicht notwendig.

Richtlinien zur Gewährung des Heizkosten-zuschusses

- ⇒ Hauptwohnsitz in der Gemeinde (Stichtag 20.09.2021)
- ⇒ Bezug eines monatlichen Einkommens bis zur Höhe des Nettobetrages des jeweils geltenden ASVG

Für alleinstehende Personen:	€ 950,00
Für alleinstehende PensionistInnen (mit mind. 360 Beitragsm.)	€ 1.114,00
Für Ehepaare und Lebensgem.	€ 1.496,00
Pro Kind:	€ 183,00
Weitere Person im Haushalt:	€ 475,00

Ein Antragsformular und die Einkommensnachweise aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen sind vorzulegen!

Busverbindung nach Wien mit Rufbus der Fa. Wendl



burgenland mobilität B8		Rufbus Bernstein - Kirchschatz in der Buckligen Welt gültig ab 6.9.2021		
Betreiber: Verkehrsbetriebe Burgenland GmbH, Europastraße 1, 7540 Güssing, Tel.: 0800 500 805 Alle Angaben ohne Gewähr		VOR DER VERKEHRSVERBUND		
		Montag - Freitag		
Kursnummer		101	103	105
Verkehrshinweis		a	a	a
Bernstein Hauptplatz		4.42	5.42	6.42
Bernstein Hasler Straße		4.44	5.44	6.44
Redschlag Schmiede		4.49	5.49	6.49
Redschlag Abzw. Redshöhe		4.50	5.50	6.50
Redschlag Abzw. Kalteneck		4.52	5.52	6.52
Kirchschatz/Bucklige Welt Pinzkerweg		5.00	6.00	7.00
7860 Kirchschatz/Bucklige Welt Pinzkerweg	ab	5.03	6.03	7.03
7860 Wien Hauptbahnhof	an	6.20	7.20	8.20

ZEICHENERKLÄRUNG: a = Anmeldung am Vortag bis 17:00 Uhr unter 0800500805
b = hält nur zum Einsteigen

Am 24. und 31. Dezember kein Verkehr.

www.vor.at 0800 23 23 24 VOR AnzeiB App ServiceCenter Westbahnhof

burgenland mobilität HOTLINE: 0800 / 500 805

burgenland mobilität B8		Rufbus Kirchschatz in der Buckligen Welt - Bernstein gültig ab 6.9.2021				
Betreiber: Verkehrsbetriebe Burgenland GmbH, Europastraße 1, 7540 Güssing, Tel.: 0800 500 805 Alle Angaben ohne Gewähr		VOR DER VERKEHRSVERBUND				
		Montag - Freitag				
Kursnummer		102	104	106	108	110
Verkehrshinweis		17b	17b	31b	b	31b

7860 Wien Hauptbahnhof	ab	13.00	15.00	16.10	17.25	18.25
7860 Kirchschatz/Bucklige Welt Pinzkerweg	an	14.17	16.17	17.27	18.42	19.42
Kirchschatz/Bucklige Welt Pinzkerweg		14.20	16.20	17.30	18.45	19.45
Redschlag Abzw. Kalteneck		14.28	16.28	17.38	18.53	19.53
Redschlag Abzw. Redshöhe		14.30	16.30	17.40	18.55	19.55
Redschlag Schmiede		14.31	16.31	17.41	18.56	19.56
Bernstein Hasler Straße		14.36	16.36	17.46	19.01	20.01
Bernstein Hauptplatz		14.38	16.38	17.48	19.03	20.03

ZEICHENERKLÄRUNG: 17 = Freitag 31 = Montag bis Donnerstag
b = Anmeldung mind. 2 Stunden vor Abfahrt unter 0800500805
b = hält nur zum Aussteigen

Am 24. und 31. Dezember kein Verkehr.

www.vor.at	0800 23 23 24	VOR AnzeiB App	ServiceCenter Westbahnhof	burgenland mobilität HOTLINE: 0800 / 500 805
------------	---------------	----------------	---------------------------	--

Die Verkehrsbetriebe BURGENLAND ermöglichen es in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde BERNSTEIN ab Montag den 6.9. den Rufbus (Fa. Wendl) - Bernstein - Kirchschatz mit Anbindung Wien - zu benützen...

Voranmeldungen unter 0800/ 500 805



e⁵ - Auftakt am Madonnenschlössl

Am 24. Juli wurde das e⁵ - Programm für energieeffiziente Gemeinden am Madonnenschlössl präsentiert, welches Gemeinden bei einer nachhaltigen Klimaschutzarbeit unterstützt. Ziel ist es, langfristige Maßnahmen zu setzen und deren Wirksamkeit laufend zu überprüfen.

Nachdem im April 2021 die Großgemeinde Bernstein aufgrund eines Gemeinderat-Beschlusses dem e⁵ - Programm beigetreten ist und die e⁵ - Basisvereinbarung zwischen Bernstein und der Forschung Burgenland GmbH unterzeichnet wurde, sollte der e⁵ - Auftakt dazu dienen, BürgerInnen über e⁵ aufzuklären und das Thema näher zu bringen. Im Juni gab es bereits einen Artikel über e⁵ in der Gemeindezeitung und gemeinsam mit der Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag.^a Astrid Eisenkopf fand eine Pressekonferenz vor der Mittel-Schule Bernstein statt.

Programm e⁵ - Auftakt „Indoor“

Der e⁵ - Auftakt zeichnete sich durch einen Präsentationsblock mit 4 Vorträgen im Gebäude des Madonnenschlössls und mehrerer Ausstellungen zum Thema Mobilität und Erneuerbare Energie im Parkgelände aus.

DIⁱⁿ Marion Schönfeldinger von der Forschung Burgenland präsentierte das e⁵ - Programm für energieeffiziente Gemeinden und die Klima- und Energiemodellregionen (KEM):

e⁵ steht für Energieeffizienz, Erneuerbare Energie und Energie einsparen, die 5 bezieht sich auf die maximale Anzahl an e⁵s, welche die Gemeinde im Zuge einer externen Überprüfung (Auditierung) der umgesetzten Maßnahmen und Aktionen bekommt. Die Maßnahmen sind in folgende 6 Handlungsfelder unterteilt: 1. Entwicklungsplanung und Raumordnung, 2. Kommunale Gebäude und Anlagen, 3. (Energie-) Versorgung, (Wasser-) Entsorgung, 4. Mobilität, 5. Interne Organisation, 6. Kommunikation nach außen. Doch die Themen von e⁵ gehen weit über Energiethemen hinaus und reichen von Tourismus über Land- und Forstwirtschaft bis hin zum Umweltschutz. Klima- und Energiemodellregionen weisen die gleichen Inhalte auf, beziehen sich allerdings auf eine Region



mit mindestens 3 Gemeinden.

DI Markus Puschenreiter gab einen kurzen Einblick in das Programm der Klimawandel-Anpassungsmodellregionen KLAR!, in welchem Maßnahmen gesetzt werden, um die bereits vorhandenen Auswirkungen des Klimawandels wie zB. Überflutungen, Hitze, Dürre,... zu minimieren.

Manfred Fuchshumer, Mitarbeiter von TBS (Teresa Bieler-Stütz) Consulting präsentierte die Eckpunkte der „Naturnahen Box“. Die Naturnahe Box bietet in Kooperation mit der Gemeinde eine Rund-um-die-Uhr Nahversorgung mit lokalen/regionalen landwirtschaftlichen Produkten an zur Förderung des nachhaltigen Konsums.



Programm e⁵ - Auftakt „Outdoor“

Vor allem die zu testenden Elektro- und Hybrid-Autos der Marken VW, Peugeot, Skoda, Hyundai und TESLA fanden bei den BesucherInnen großes Interesse. Aber auch die E-Bikes des Paradies Vereins wurden ausprobiert und einige erkundigten sich über die hügeligen Genuss-Fahrrad-Routen des Südburgenlandes. Photovoltaik-Paneele und dazugehörige Energie-Speicher wurden von „Kärner Haustechnik“ zur Verfügung gestellt und beraten. Daneben gab es auch für die „Kleinen“ etwas.

Naturspaziergänge für Kinder mit Johanna Almásy zum Thema „Besondere Tiere und Pflanzen auf Serpentin-Gestein“ fand bei den Kindern großen Anklang. Und natürlich war auch fürs kulinarische Wohl gesorgt. Regionale Würstel und Wildbret aus heimischen Revieren von PETER GLASER und der FLEISCHEREI HATWAGNER wurden angeboten.

Resumee und Ausblick

Rund 200 Personen besuchten die Veranstaltung und es gab viele positive Rückmeldungen und Bekundungen, aktiv im e⁵-Team mitzuarbeiten. Neben einigen Pressevertretern war sogar das Burgenländische Kabelfernsehen vertreten. Link: [E 5 Gemeinde Bernstein – BKF TV](#)

Und auch die folgende Zahl ist wohl der beste Beweis für ein erfolgreiches e⁵ - Programm =>

256 Gemeinden in ganz Österreich – das sind 20% der österreichischen Bevölkerung - haben sich bereits dem Programm angeschlossen und werden seit 20 Jahren bei der Erreichung der Klimaschutzziele unterstützt. So gibt es in unseren angrenzenden Bundesländern bereits 19 steirische e⁵-Gemeinden und über 50 e⁵-Gemeinden in Niederösterreich. In diesem Sinne bleibt zu hoffen, dass auch andere Gemeinden des Burgenlandes motiviert werden, am e⁵ Programm teilzunehmen, damit es bald auch hierzulande mehrere e⁵ – Gemeinden gibt.

Bernstein –

E5: Tipps und Infos für eine klimafitte Gemeinde



programm
für **energieeffiziente** gemeinden

Als neuerdings gewordene E5 Gemeinde, eine Gemeinde die Wert auf Nachhaltigkeit legt und diese auch mit Taten umsetzen möchte, gibt es nun in jeder Ausgabe der Gemeindezeitung eine Seite mit Infos zu einfachen Aktionen – ökologisch, ressourcenschonend und nachhaltig.

Machen wir unsere Gemeinde für die Zukunft lebenswerter und schaffen wir, besonders nach Corona, wieder etwas gemeinsam.

In jeder Ausgabe werden Infos, Tipps und Tricks vorgestellt, so dass für jede und jeden was Neues dabei sein wird. Für besonders Interessierte werden auch Internetseiten, bzw. Institute bei den Quellen (am Seitenende) angegeben, bei denen man das eigene Wissen vertiefen und weitere Gleichgesinnte finden kann, mit denen die Arbeit leichter von der Hand geht. Nun aber an's Eingemachte:

“Heiratn, Haus baun, Kinda griang, **an Bam setzn** und a Biachl schreim”... Ein altgedienter Spruch, der auf den angeblich goldenen Weg verweist. Diese fünf Lebensziele kann jeder Mensch für sich anders beantworten und trotzdem ein glückliches Leben führen.

Ein Punkt jedoch sticht allerdings für die weitere Zukunft, in der wir alle leben wollen, hervor. Sie ahnen es schon welcher? Ja genau! Den Baum setzen! Am besten nicht nur einen!

Im Folgenden bringen wir es ganz einfach auf den Punkt:

Bäume sind **Wunderwuzzis**.

Denn sie...

- spenden Lebensräume für viele Tierarten, Insekten, Vögel und sogar uns Menschen. ->
- bilden wertvollen Humus (Mikroorganismen fressen Laub und verwerten es weiter)
- sind biologische Klimaanlage (Sie können die Wärme der naheliegenden Straßen aufnehmen. Aufgrund der produzierten Luftfeuchtigkeit, fühlen wir Menschen die Temperatur unter einem Baum 3-5° kühler)
- sind einfach nur schön anzuschauen. (Stellen Sie sich nun bitte einen Baum vor, den Sie als Kind gepflanzt haben und der Sie zeitlebens begleitet. Ein tolles Gefühl oder?)



Wichtig! Nicht jeder gesetzte Baum ist der beste Baum. Verglichen an den Lebensräumen für Insekten bieten eingewanderte Bäume wie der Ginkgo Lebensraum für weniger als 10 Insektenarten. Während die Eiche für ca. 500 verschiedene Insektenarten Lebensraum spendet. Bäume voller Insekten dienen also auch gleichzeitig als reiches Buffet für Vögel!

Nun zu 3 Bäumen die man pflanzen kann, da sie sehr pflegeleicht und je nach Bedingung hart im Nehmen sind. Achtung! Hier ist nur eine kleine Auswahl. Für eine größere Auswahl ganz einfach in der nächsten Baumschule nach „heimischen Bäumen“ fragen.

- 1.) **Spitzahorn:** Höhe: 20- 30 m. Breite: 15-22 m. Hitze und Trockenheitsbeständig, aber auch windfest und sehr frosthart. Vorsicht vor Streusalz und Bodenverdichtung! Also mit Einschränkung auch straßenbaumtauglich. Blütenbaum und Bienengehölz.
- 2.) **Kornelkirsche:** Höhe: 5-6m. Breite: 3-5m. Frosthart und hitzeverträglich. Straßenbaumtauglich, vor allem bei engen Straßen. Frucht ist essbar, dennoch Fruchtfall beachten.
- 3.) **Zerreiche:** Höhe: 20-30 m. Breite: 10-15m. Hitzebeständig und frosthart. Gut geeignet als Straßenbaum.



1 Gepflanzter Birnbaum Privatarchiv
Johanna Almásy

Kleines Extra!

Zwei weitere klimafitte Bäume:

- 4.) **Mehlbeere:** Höhe: 6-12m. Breite: 4-7m. Anspruchsloser Baum. Straßenbaumtauglich. Die Mehlbeere kommt in den Bernsteiner Wäldern häufig vor.
- 5.) **Feldahorn:** Höhe: 10-15m. Breite: 10-15m. Wärmeliebend und verträgt kalkhaltige Böden. Sehr schnittverträglich. Für Straßenbaum eingeschränkt tauglich. Gut als Hangbefestiger wegen des Feinwurzelsystems.

Anlaufstellen für weitere Infos:

- <http://www.baumschule.at/schiller/>
- <http://www.rewisa.at/Pflanzensortiment/Baume-und-Straucher.aspx>
- <https://www.naturimgarten.at>
- <https://www.willbaumhaben.at>

Vielen Dank, dass Sie diesen Beitrag gelesen haben. Bei weiteren Fragen können Sie auf folgenden Internetseiten stöbern.

Ihr Böhm Alexander mit fachlicher Unterstützung von Biologin Johanna Almásy!

*Welche Klima- Vorteile Hecken im Garten haben und welche Heckenfrüchte essbar oder giftig sind, erfahren Sie in der nächsten Ausgabe!

Bis dahin: **Haben Sie schon einen Baum gepflanzt?**



[naturschutzakademie.at](https://www.naturschutzakademie.at)

Naturvielfalt-Rallye: Bernsteiner Schüler*innen suchen 100 Arten auf Serpentin!

Am 21. September startete das nächste Projekt zum Thema Artenvielfalt in Bernstein: Bernstein nimmt als Mustergemeinde am landesweiten Programm „Buntes Burgenland – Naturjuwelen schützen“ teil. Über das ganze Schuljahr hinweg erkunden drei Schulklassen der Mittelschule und der

Übrigens: Auch das Finken-Projekt von Birdlife vom vergangenen Schuljahr war ein voller Erfolg. Die neu eingesäten artenreichen Finkenstreifen rund um die Fußballwiese am Spielplatz können schon bestaunt werden und werden auch mit all ihren Bewohnern bei der Naturvielfalt-Rallye genau erkundet.

Das Projekt wird von Biolog*innen und Ökopädagog*innen von *naturschutzakademie.at* fachlich betreut und vom Land und der EU gefördert. Mehr Information und laufende Updates zu den einzelnen Schulterminen finden Sie auf der Projekt-Website:

<https://www.buntesburgenland.at/naturjuwelen-gemeinden/naturjuwelen-gemeinden-bernstein> und auf Facebook <https://www.facebook.com/BuntesBurgenland>.

Kontakt in Bernstein: johanna.almasy@outlook.com



Volksschule die ganz besondere Artenvielfalt in Bernstein. Ziel ist es, so viele Tier- und Pflanzenarten wie möglich auf den Grundstücken der Gemeinde, die im Natura 2000 – Schutzgebiet rund um den Spielplatz liegen, zu finden, zu fotografieren und der Bevölkerung zu zeigen. Zum Abschluss werden die Ergebnisse in der Gemeinde präsentiert und jeder Haushalt erhält einen bunten Gemeindefolder. Bürgermeisterin Renate Habetler und Schul-Cluster-Leiter Daniel Baumann freuen sich sehr, dass Bernstein zum Mitmachen ausgewählt wurde: „Das Projekt passt wunderbar in unser Gemeinde- und Schulprofil!“



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Pachtflächen für biologische
Bewirtschaftung im Großraum Bernstein
gesucht!

Andreas Schmidt
7434 Unterhasel 1
0664 / 488 76 37

Neuigkeiten aus den Ortsteilen

Evangelische Pfarrgemeinde

Bernstein

Mit Herz und Hirn, die Schule hat uns wieder!

Liebe Schüler/innen und Lehrer/innen von Bernstein und Umgebung, liebe Eltern und Großeltern!

Zu Schulbeginn hat **Dagmar Bieler**, die katholische Religionslehrerin, uns in das Zusammenspiel von Fuß, Auge, Herz, Ohr und Hand eingeführt (siehe Bild).

Gustav Kramer, der Pastoralassistent, hat uns erzählt, wie bei der Taufe Ohren und Mund eines Kindes berührt werden und dazu das Jesu Wort: „EFFATA“ – tue Dich auf! – ausgesprochen wird.



Foto: Gustav Kramer

Jesus wurde von seinen Zeitgenossen oft als „Rabbi“ angesprochen, also als Lehrer. Es war ihm wichtig, dass sich unsere Ohren für die GUTE Botschaft vom Leben, der Vergebung, dem Aufeinander-Achthaben öffnen!

Lois-Flore Burgstaller hat mit ihrer Musik dazu beigetragen, dass diese GUTE Botschaft bis in unsere Herzen dringt. Und der **Erstklässler** vorne mit dem Tixo in der Hand steht dafür, dass sich niemand den Mund verbieten (zukleben) lassen soll. Schule macht uns zur Sprache fähig und lässt uns zusammenwachsen, aufeinander hören und miteinander handeln! Der große Rabbi gebe uns dazu seinen Segen, damit wir trotz Covid ihn loben und uns aneinander freuen!

Pfarrer Andreas W. Carrara

Tennisverein Bernstein

Der Tennis-Sommer 2021 war sehr erfolgreich.

Es ist uns gelungen, auch dieses Jahr wieder in den Sommerferien ein Kinder-Tenniscamp zu organisieren. 28 Mädchen und Buben aus der Großgemeinde Bernstein trainierten 2 Wochen intensiv auf unserer Tennisanlage. Den Kindern machte es riesigen Spaß. Danke an die Eltern, die ihren Kindern das Tenniscamp ermöglichen. Sogar jetzt noch trainieren einige Kinder mit einem Trainer weiter, um sich sportlich zu entwickeln.

Das traditionelle Club-Turnier im August war sportlich auch trotz der widrigen Wetterverhältnisse ein großer Erfolg. Auf den ersten Rängen präsentieren sich neue und auch bekannte Gesichter. Die Zuseher/innen sahen an 10 Wettkampftagen spannende und manches Mal auch emotionale Spiele.

Die Platzierungen im Detail:

Herren-Doppel: 1. Platz: Ehrnhöfer Erich, Baldauf Hans Peter
2. Platz: Schmidt Bernd, Ehrnhöfer Hannes
3. Platz Hanel Peter, Frech Manuel

Herren-Einzel: 1. Platz: Schmidt Bernd
2. Platz: Baldauf Hans Peter
3. Platz: Marth Michael





Der Musikverein "Edelserpentin" Bernstein besuchte unter dem Motto "Aufgspüt wird!" Ende Juli die Ortsteile seiner Großgemeinde.

Am Samstag in Rettenbach vorm GH Bock und danach in Dreihüt-

ten beim Feuerwehrhaus konnte jeweils ein kurzweiliges Platzkonzert zum Besten gegeben werden.

Am Sonntagvormittag hatte der Musikverein auch perfektes Wetterglück und konnte zuerst in Stuben beim GH Kappel Heidi und anschließend vor dem Feuerwehrhaus in Redlschlag wieder jeweils eine Stunde die Besucher mit wohlvertrauter Marsch- und Polkamusik musikalisch verwöhnen.



Am Samstag, dem 4. September, fand dann in Bernstein das Wirtshausspielen statt. Gestartet wurde am späteren Nachmittag am Hauptplatz, beim Café Postkastl, wo bereits einige Fans warteten. Danach ging es bergauf zum Heanznhof, wo sich auch ein breites Publikum eingefunden hatte.

Die Begeisterung der Zuschauer war groß, als der Musikverein dann nur über die Straße wechselte, und vor dem Café Alt Wien unseres treuen Anhängers, Herrn Dieter Söldenwagner, einige Märsche und Polkas zum Besten brachte.

Zum Schluss wurde vorm Restaurant Pannonia der Familie Roth aufgespielt. Auch dort war einiges los, und der Menschaufmarsch löste sich erst nach einigen Stunden wieder auf.



Vielen Dank für den zahlreichen Besuch der jeweiligen Ortsbevölkerung, den reichlichen Applaus, die Unterstützung der Marketenderinnen und die reichliche Nahversorgung mit Speis und Trank durch das GH Bock in Rettenbach, den Verschönerungsverein in Dreihütten, das GH Kappel Heidi in Stuben und durch der Freiwilligen Feuerwehr in Redlschlag, das Café Postkastl am Hauptplatz, den Heanznhof, das Café Alt Wien und das Restaurant Pannonia in Bernstein.

Am Sonntag, dem 5. September führte der Musikverein seine Generalversammlung im Heanznhof durch. Der Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen, somit konnte der gesamte Vorstand im Anschluss seine Tätigkeit wieder aufnehmen. Stellvertretend für den gesamten Vorstand gratulieren wir Herrn Gerhard Zumpf zur Wiederwahl als Obmann und wünschen viel Glück und Erfolg für die kommende Funktionsperiode.

Die Probenarbeiten für die bevorstehenden Neujahrskonzerte für 2022 haben begonnen. Der Musikverein hofft, dass dieses traditionelle Ereignis, nach dem Ausfall 2021, Anfang des nächsten Jahres stattfinden wird..

Adventveranstaltungen 2021



Corona hat uns fest im Griff. Daher ist es wichtig, dass alle zusammen halten. Es ist für alle eine schwere Zeit.

Wir, der Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein, sind in der glücklichen Lage, die Großgemeinde Bernstein mit den notwendigsten Produkten und Dienstleistungen zu versorgen..

Unter dem Motto: „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute ist so nah,“ würden sich alle Gewerbetreibenden freuen, Sie in unseren Geschäften begrüßen und gut bedienen zu können.

Weihnachten ist auch nicht mehr weit, und so werden bereits die Vorbereitungen für den heurigen Adventkalender getroffen.

Es sind alle herzlich eingeladen, dieses Mal selbst aktiv zu werden und zum Beispiel ein Adventkasterl pro Gasse, zu gestalten, wo mehrere mitmachen und es dann einen Umtrunk oder Kleinigkeiten zum Essen gibt. Im Zuge dessen wird natürlich auch die Spendenbox wieder aufgestellt. Die Spenden werden aus aktuellem Anlass für eine Familie in Bernstein verwendet.

Der Weihnachtsmarkt ist ebenfalls in Planung, wenn es die Situation erlaubt, soll er am 08. Dezember am Hauptplatz stattfinden.

Ich möchte mich jetzt schon für Eure Unterstützung bedanken.

Eure Meggie Hatwagner
Schriftführer des Gewerbe- und Fremdenverkehrsvereins

Tolle Stimmung beim Burning Stone Festival



Endlich war es soweit: nach einer kurzen Pause wurde in Bernsteins Kulturarena wieder gerockt. Der Kulturverein Bernstein veranstaltete auch heuer das bereits traditionelle „Burning Stone Festival“. Die 6. Auflage des Festivals hatte alles zu bieten, was Rockfans begeistert. Einzig und allein das Wetter hat nicht so mitgespielt, wie es die Veranstaltung verdient hätte.



Eröffnet wurde die Rocknacht von „The Wulf Gang“, die mit ihrem Mix aus mehr oder weniger geläufigen Songs der 60er- bis 80er-Jahre die ersten Festival-Besucher*innen entsprechend in Stimmung brachte. Während des Auftritts sprach Kulturvereins-Obmann Reinhard Krug einige Begrüßungsworte. Danach übernahmen die „Long Beard Brothers“ die Bühne und begeisterten das Publikum mit Country, Irish Music oder Bluegrass. Die vier Musiker, ausgestattet mit Banjo, Mandoline, Kontrabass und Steh-Schlagzeug, spielten u.a. selbst arrangierte Versionen von Klassikern der populären Musikgeschichte.

Auch an die jüngere Generation wurde im Line-up gedacht. Die drei Burschen von „Monokay“ erspielten sich mit punkigen Elementen und dementsprechend leidenschaftlicher Attitüde besonders beim jungen weiblichen Publikum neue Fans.

Nach einer kurzen Umbaupause enterten dann die Headliner des Abends mit bedeutungsschwangerem Intro die Bühne: „Roadwulf“ konnten vom ersten Ton



das rockbegeisterte Publikum in ihren Bann ziehen, und zelebrierten den Heavy Metal im Stil der frühen 80er. Die ausgeklügelte Light Show gab den brillant gespielten, eigenen Songs die passende Atmosphäre. Lange Haare und wilde Lederkluft rundeten das Bühnenbild perfekt ab.

Zum Abschluss des Rockfestivals ließen es „Generika“ - diesmal als Trio - noch einmal ordentlich krachen.



Für die Getränke und Speisen sorgte diesmal Andreas Roth mit seinem „Pannonia“-Team. Der Kulturverein unterstützte dabei mit einer eigenen Bar.

Das „Burning Stone Festival“ wird auch schon für das nächste Jahr geplant. Es soll wieder am letzten August-Wochenende stattfinden.

Der Vorstand vom Kulturverein Bernstein bedankt sich bei allen Helfer*innen, Sponsors, Bands und vor allem beim geschätzten Publikum, das trotz suboptimaler Wetterbedingungen bis zum Schluss mit Begeisterung dabei gewesen ist und freut sich schon auf ein erfolgreiches „Burning Stone Festival 2022“.



Liebe Freundinnen und Freunde!

Am 31. August 2021 stattete die PVÖ-Ortsgruppe Rust der Gemeinde Bernstein einen Besuch ab. Unter den zahlreichen Besuchern konnten

auch einige betagte Personen begrüßt werden, unter anderem der Vater des Ruster Bürgermeisters Mag. Gerold Stangl.



Bei prachtvollem Wetter wurden verschiedene Sehenswürdigkeiten in Bernstein, unter anderem die Serpentschleiferei Habetler, das Felsenmuseum Potsch, sowie die Aussichtswarte „Guglhupf“ in Redschlag besichtigt.

Abschließend gings zu Kaffee und Kuchen in das Madonnen-

schlössl. Die Begeisterung unter den Pensionisten war groß, da sie so ein wunderschönes Schlössl, erbaut um 1900 nicht in diesem großen Park vermutet hatten.

Mit den besten Erinnerungen an unsere Gemeinde traten sie die Heimreise an.



Am 08. September besuchte unsere Ortsgruppe die Jubiläumsausstellung zum Thema „100 Jahre Burgenland“ auf der Friedensburg Schlaining. Nach der interessanten Besichtigung ging es weiter nach Rechnitz, wo unsere Mitglieder den Tag bei einem Besuch beim Heurigen ausklingen ließen.

Euer OGV Gerhard Koch

Bienenzuchtverein Bernstein und Umgebung

2021 lässt wenig (bis keinen) Blütenhonig erwarten

Aufgrund eines ungewöhnlich kühlen und trockenen Frühling 2021 sind ergiebige Blüentrachten nicht nur in unserem Gebiet, sondern auch in vielen Regionen im Burgenland heuer absolute Mangelware. Die Auswirkungen der schlechten Wetterlage sind auch bei den Honigbienen nicht spurlos vorübergegangen. Viele Imkerinnen und Imker stehen vor leeren Honigräumen und müssen ihre Bienenvölker teils notfüttern.

Kein optimaler Start:

Bereits die Monate März und April stellten viele Imkerinnen und Imker vor große Herausforderungen. Die Kälteeinbrüche hemmten einerseits die Entwicklung der Bienenvölker, andererseits bestand ein erhöhter Futterbedarf aufgrund der vorhandenen Brutätigkeit. Die Bienenvölker mussten zum Großteil mit Futterteig notgefüttert werden.

Die langlebigen Winterbienen, die für die Überwinterung des Bienenvolkes verantwortlich sind, waren enorm gefordert. Die Konsequenz daraus war, dass viele Bienenvölker zwar überlebt haben, allerdings sind sie sehr schwach aus dem Winter gegangen.

Nässe, Kälte und Wind beeinflussten Nektarbildung

Mit der ersten Pollenversorgung der Frühblüher (Haselnuss, Salweide, Erle ...) steigt die Brutaufzucht in den Bienenvölkern stark an. Die Bienenvölker haben zu dieser Zeit noch nicht die volle Stärke. Sie brauchen eine ergiebige Frühjahrsblüte, um optimal in die Aufwärtsentwicklung gehen zu können.

Einflussfaktoren auf die Nektarbildung bei Bienentrachtpflanzen sind:

Wetter, Temperatur, Wind und Bodenbeschaffenheit.

Die niedrigen Temperaturen hemmten die Nektarbildung von Blüentrachten, wie etwa Obst (Kirsche, Schlehe, Apfel ...) und Löwenzahn. Viele Pflanzen sondern erst ab 15 bis 19 oC Nektar ab.

Eines ist aber klar:

Ohne die Imkerinnen und Imker könnte die Honigbiene nicht mehr überleben.

„Wir brauchen sie, sie brauchen uns“

(Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Heinzl)



Neues aus

Dreihütten

Im Ortsteil Dreihütten konnte auch heuer wieder ein Beitrag zur Erhaltung eines schönen Ortsbildes geleistet werden.

Am Friedhof wurde die linke Seite der Friedhofsmauer saniert und das alte Totenhäuschen abgerissen.

Zusätzlich wurde, um jederzeit ohne Schwierigkeiten hinter die Aufbahnhalle zu gelangen, die Zufahrt zur hinteren Seite des Gebäudes befestigt.



Freiwillige Feuerwehr

Rettenbach

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich hoffe, es geht Ihnen gut und Sie sind gesund. Nach dem Lockdown, der heuer beinahe ein halbes Jahr gedauert hat, ist wieder etwas Normalität in die Feuerwehr eingekehrt. Wenn auch noch keine Veranstaltungen abgehalten wurden, so haben wir doch unseren internen Betrieb mit Schulungen, Übungen und Sitzungen wieder aufgenommen.



Eine gute Ausbildung und stetiges Üben ist immer noch das Fundament für einen gut funktionierenden Betrieb. Aus dem Grund sind in diesem Jahr zwei Gruppen zur Branddienst Leistungsprüfung in der eigenen Wehr angetreten. Unter den strengen Augen der Bewerter wurde ein Löschangriff durchgeführt. Ergänzt wurde die Prüfung mit diversen Fragen zur Brandbekämpfung sowie zum eigenen Gerät. Herzliche Gratulation an meine Kameraden für die erfolgreiche Teilnahme! Auch die Landesfeuerweherschule hat ihren Betrieb wieder aufgenommen und einige Kameraden haben das neue Angebot

der Onlinekurse mit Praxistagen vor Ort genutzt.

Wir sind aktuell voll einsatzbereit und können die Unterstützung aller Hilfesuchenden gewährleisten. Zum Glück wurden wir von den schweren Unwettern im heurigen Sommer verschont, in den umliegenden Gemeinden mussten die Feuer-



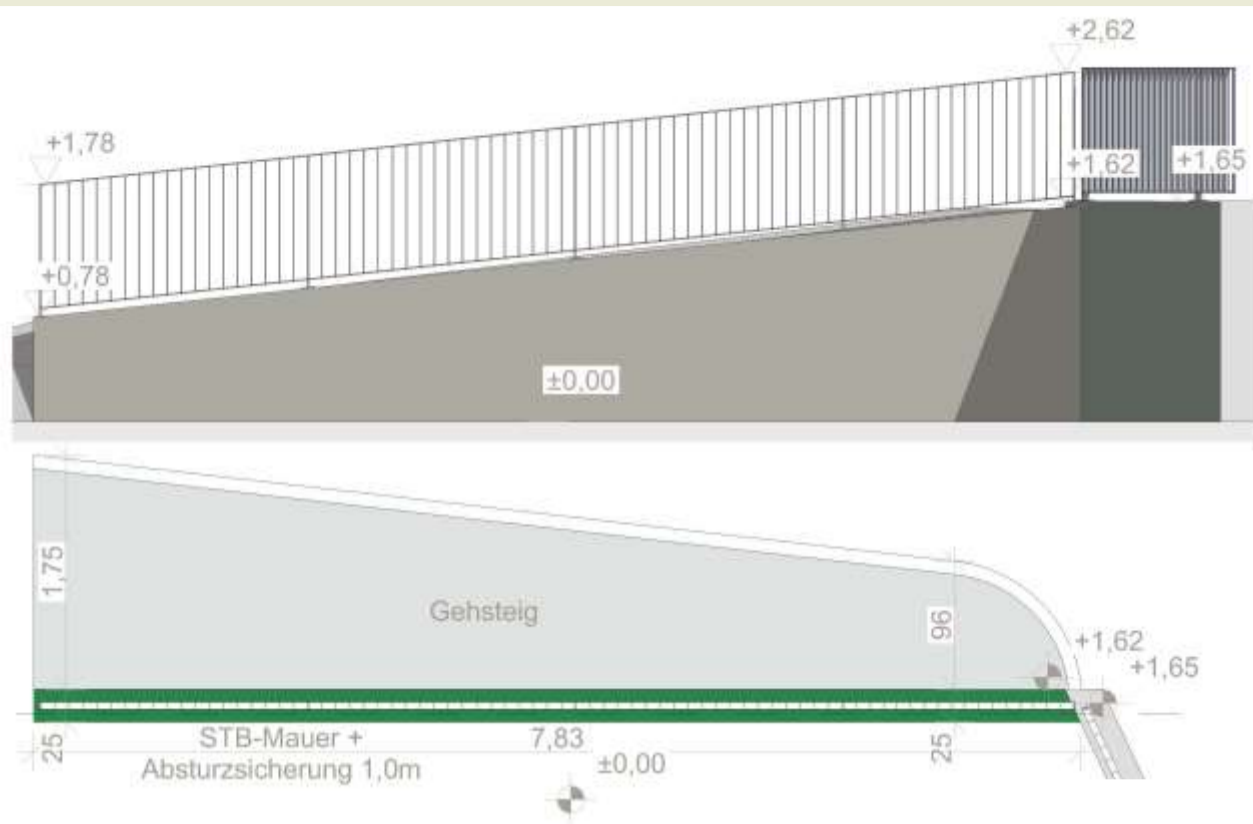
wehren zu einigen Einsätzen ausrücken.

Aufgrund der vielen Unsicherheiten im Sommer haben wir uns heuer nochmal dazu entschlossen, unseren traditionellen Dämmerchoppen ausfallen zu lassen, was für uns natürlich eine finanzielle Einbuße bedeutet. Auch unser traditioneller Tag der Feuerwehr samt Floriani-Sammlung wurde nicht abgehalten. Aus diesem Grund gibt es heuer wieder ein Herbststrundschreiben in Rettenbach, dem ein Erlagschein für eine mögliche Spende beigelegt wird. Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihre Unterstützung

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und bleiben Sie gesund! FF Rettenbach unter dem Kommando von OBI Markus Pock

Neues aus

Redlschlag



Die Stützmauer bei Fam. Nissel wird heuer neu errichtet, dazu erhielten wir einen Entwurf



Die Gemeindestrasse im Winkel vom Objekt Winkel 3 bis Winkel 7 wird ab September 2021 zur Gänze saniert.

Weiters wird ein Anstrich bei den Straßenbeleuchtungsmasten im September/Okttober vorgenommen. Im Bereich unserer Bushaltestelle „Wartehüttl“ und bei der Kreuzung Günser Straße / Ringstraße.

Der Einbau von Rigolen in den Bereichen: Oberer Anger (Zufahrt zur ehem. Volksschule, Zufahrt zum Brennerweg (vom Dorf) und im Leitengraben wird auch veranlasst.

Der Löschteich „Tränke“ im Winkel wurde bereits im August saniert. Zur Geländeangleichung wurde der Bereich rund um die „Tränke“ mit Erde angedeckt und mit Rasen besäht.





Grundzusammenlegung Redlschlag

Abschlussbericht der Landesregierung

Auf Grund der Kollaudierungsverhandlung vom 06. Juli 2021 wurde festgestellt, dass in den Jahren 2003 bis 2014 folgende Leistungen im Zuge der Errichtung gemeinsamer Maßnahmen und Anlagen des Zusammenlegungsverfahrens erbracht wurden:

1.004	lfm	staubfreie (Asphalt-) Wege
3.828	lfm	befestigte Schotterwege
6.470	lfm	Erd-/Wiesenwege
102	lfm	Ergänzung von Schotterwegen / Sanierungen
91	lfm	neue Gräben
1	Stk	Durchlass 1.000mm
4	Stk	Furten
1,13	ha	Kultivierungen
4,27	ha	Grünausstattung (Biotope)

Diese Baumaßnahmen wurden überprüft und in Ordnung befunden.

Außerdem wurde das 309,4797 ha große Gebiet neu vermessen und alle Grenzpunkte mit Metallmarken vermarktet.

Die Gesamtkosten für alle genannten Maßnahmen belaufen sich auf 574.105,06 €

(davon sind 528.432,51 € förderungswürdig), wobei sich dieser Betrag in folgende Bereiche aufteilt:

• Kosten für Vermessung und Vermarkung:	166.418,21 €
• Zentralregie:	1.313,66 €
• Kosten für gemeinsame Maßnahmen und Anlagen:	360.700,64 €
• Kosten, die nicht förderungswürdig waren:	45.672,55 €

Der Interessentenanteil, die Leistung der Parteien, beträgt:

• für Vermessung und Vermarkung:	83.209,11 €
• Zentralregie:	656,83 €
• für gemeinsame Maßnahmen und Anlagen:	160.093,76 €
• für nicht förderungswürdige Ausgaben:	45.672,55 €
in Summe:	289.632,25 €

In diesem Interessentenbeitrag sind folgende Beiträge enthalten:

Grundbesitzer (Vorschreibungen)	99.085,00 € (34,2%)
Gemeinde Bernstein	56.000,00 € (19,3%)
Jagdausschuss	58.267,28 € (20,1%)
Grundverkäufe	32.617,20 € (11,3%)
Zinsen	2.222,36 € (0,8%)
Sonstiges (Rekultivierungen, etc.)	19.383,36 € (6,7%)
Geldausgleich	22.057,05 € (7,6%)
in Summe:	289.632,25 € (100,0%)

Auf ein Hektar Gesamtfläche bezogen, kostete den Interessenten

• die Vermessung und Vermarkung:	268,87 € pro ha
• die Zentralregie:	2,12 € pro ha
• die gemeinsamen Maßnahmen und Anlagen:	517,29 € pro ha
• nicht förderungswürdige Ausgaben:	147,58 € pro ha
in Summe:	935,87 € pro ha

<u>Wichtige Kennzahlen:</u>	<i>vor</i>	<i>nach</i>	<i>Veränderung</i>	<i>Z.-Effekt</i>
Zahl der Grundstücke:	1.366	635	- 53,5%	1 : 2,2
Durchschnittsgröße in ha:	0,23	0,49	+113,0%	1 : 2,1
Zahl öffentl. Grundstücke:	51	136	+164,0%	
Fläche öffentl. Gut in ha:	12,1	31,3	+158,7%	
Zahl priv. Grundstücke:	1.315	499	- 62,1%	
Fläche priv. Grundstücke:	297,38	278,18	- 6,5%	
Durchschnittsgröße in ha	0,23	0,56	+143,5%	1:2,4
Anzahl der Parteien:	246	206	- 16,3%	

Aufschließung mit neuen öffentlichen Wegen:

- mit Erdwegen: 21 lfm pro ha
- mit befestigten Wegen: 12 lfm pro ha
- mit staubfreien Wegen: 3 lfm pro ha
- in Summe: 36 lfm pro ha**

- Kultivierungen: 0,4% der Gesamtfläche
- Biotopverbundsystem: 1,4% der Gesamtfläche

Gem. § 104 Bgld. FLG 1970 i.d.g.F. sind die Kosten der Zusammenlegungsgemeinschaft auf die Parteien nach dem Verhältnis der Werte ihrer Grundabfindungen umzulegen. Der Gesamtwert des beitragspflichtigen Grundes im gegenständlichen Verfahren beträgt 1.934.492,10 Wertpunkte.



Die Mitglieder der Landesregierung und der Z-Gemeinschaft bei der Kollaudierungsverhandlung im GH Zapfel in Redlschlag
Foto: LR Bgld.

Urbarialgemeinde Bernstein

EINLADUNG

zur ordentlichen Vollversammlung

am Freitag, den 08. Oktober 2021 um 18.30 Uhr im Restaurant „Pannonia“ Roth, Bernstein

Alle Teilhaber sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Wie auch in den letzten Jahren, war unsere Wirtschaftsgemeinschaft erfolgreich tätig. Wir würden Sie gerne darüber informieren.

Nach wie vor stehen genug Flächen für Durchforstungsarbeiten zur Verfügung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Wirtschaftler

Rainer Schönfeldinger 0677/63241696 oder
Heinz Zettl 0664/3712864

Stub'ner Seiten

Wos tuit si?

Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, wollen wir in dieser Ausgabe unter anderem den „Wohnbau“ aus dem HTL Projekt vorstellen.

Dieser Wohnbau wurde von den Schülern der HTL auf dem Grundstück des ehemaligen Sportplatzes der Volksschule Stuben geplant.

Ob es dazu auch kommen wird, hängt natürlich vom Bedarf ab. Ähnliche Wohnbauprojekte in unserer Großgemeinde wurden in Zusammenarbeit mit der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft umgesetzt, setzten aber auch eine Mindestanzahl an Bewerbern voraus.

Wenn dieser Bedarf in Stuben gegeben ist, dann wird sich der Ortsausschuss auch intensiver mit dem Thema auseinandersetzen. Gerne nehmen wir Anfragen dazu an.

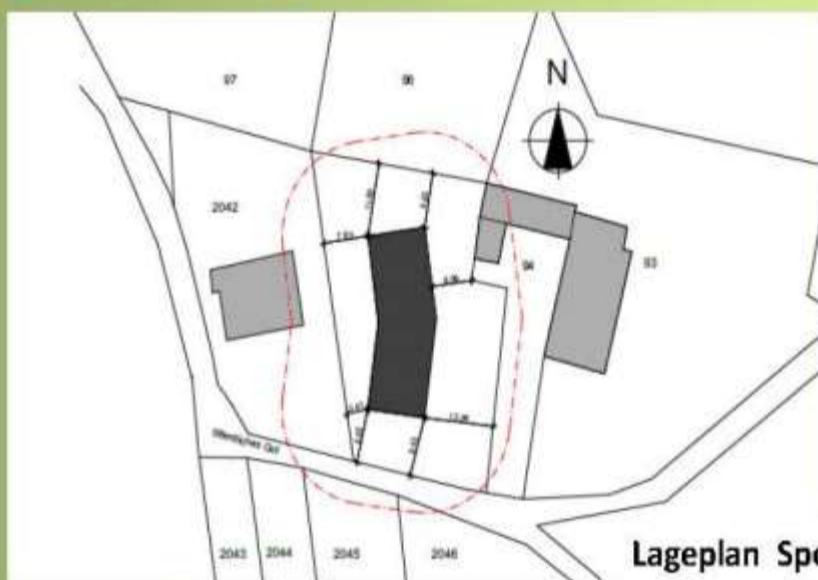
Vergessen dürfen wir aber nicht, dass unser Ortsteil bereits 5 Gemeindewohnungen hat, welche aktuell alle vermietet sind. Sie dienen bereits vielen Familien als „Starterwohnungen“.

Es gilt, auch diese für künftige Interessierte instand zu halten.

Im Namen des OA Stuben wünsche ich ihnen schöne Herbsttage.

Ortsvorsteher Thomas Baldauf
(Tel.0676-82611199)

Informationen aus dem Ortsausschuss



Lageplan Sportplatz eh. Volksschule

OA Themen

- HTL Projekt „Wohnbau“
- Instandhaltungsarbeiten
- Gutachten Grabenbach
- Kinderspielplatz
- Allgemeines

„HTL Projekt Wohnbau“

(Auszüge HTL Arbeit)

Anbei sehen sie die Skizze des fertigen Entwurfes. Die Ausrichtung des Baukörpers nach Südwesten wird durch den hinzugefügten Knick optimiert, außerdem schafft dieser einen geschützten Bereich zwischen Gebäude und Grundstücksgrenze. In diesem Bereich wurden die Loggien/Balkone für alle Wohnungen angeordnet.

Die Dachform entwickelte sich vom Pultdach schließlich zum Satteldach weiter, um sich dem Dorfbild und der näheren Umgebung anzupassen. Der First wird nach rechts versetzt, um eine Asymmetrie durch das Dach zu erzeugen, diese wiederum passt in das Gesamtbild der Frontfassade auf der Straßenseite.

Im Baukörper finden sechs Wohneinheiten Platz, die auf zwei Geschoße aufgeteilt sind und alle über den unkonditionierten, offenen Laubengang erschlossen werden. Durch den Laubengang ist eine generelle Orientierung von Osten nach Westen und das Querlüften der Wohnungen möglich. Außerdem öffnet er den Bau nach Osten und ermöglicht auch von dieser Seite einen optimalen Lichteinfall. Im Erdgeschoß ist der gesamte Eingangsbereich mit einer Glasfassade ausgestattet, um den Bau transparenter und offener wirken zu lassen.



Abb. 147. Skizze des fertigen Entwurfs

Das Stiegenhaus mit Aufzug befindet sich gleich neben dem Knick des Gebäudes und ist somit zentral angeordnet. Der ganze Entwurf wurde barrierefrei gestaltet.

Pro Geschoß sind jeweils zwei Starterwohnungen mit einer Nettowohnnutzfläche von rund 50m² und eine Drei-Zimmerwohnung mit rund 75m² Fläche vorgesehen. Die Drei-Zimmerwohnung bietet Wohnraum für junge Familien, kann aber auch als Übergangslösung bis zur Fertigstellung des Eigenheimes dienen. Für jede Wohnung sind eineinhalb Stellplätze vorgesehen, insgesamt sind sieben überdachte vorhanden.

Den Grundriss des Obergeschosses sehen sie auf der Folgeseite

Informationen aus dem Ortsausschuss

HTL Projekt „Wohnbau“ - Beispiel Grundriss Obergeschoß 1

Grundriss OG 1



Wohnungsflächen

TOP 1.3	
Wohnen und Aufenthalt	51,95m ²
Loggia	7,50m ²
	59,45m²

TOP 1.2	
Wohnen und Aufenthalt	65,40m ²
Loggia	7,50m ²
	72,90m²

TOP 1.1	
Wohnen und Aufenthalt	49,40m ²
Loggia	8,80m ²
	58,20m²

Informationen aus dem Ortsausschuss

HTL Projekt „Wohnbau“ - Grundriss OG1 und Ansichten



Abb. 152, Visualisierung der Frontfassade

Rechts das bestehende
Schulgebäude mit Schulhof.



Abb. 153, Visualisierung der Ostfassade

Ostansicht
Erdgeschoß mit Parkplätzen
und 2 Obergeschoßen

Westansicht



Abb. 154, Visualisierung der Westfassade

Informationen aus dem Ortsausschuss

Instandhaltungsarbeiten

Güterweg „Langen Acker

Um eine weitere Senkung der Fahrbahn am Güterweg Richtung „Langen Acker“ zu vermeiden, wurden Böschungssicherungsmaßnahmen durchgeführt. Im Zuge dessen wurde auch die Fahrbahn verbreitert. Die Bauarbeiten wurden von der Fa. SOB durchgeführt. Unterstützt wurden die Arbeiten von Fam. Schranz Dieter und Fam. Böhm Franz. Herzlichen Dank



Sanierung Brückengeländer abgeschlossen

Die Brückengeländer bei den Straßen Steinleiten und Mühle wurden von der Firma Kunstschmiede-Schranz neu errichtet.



Asphaltierungsarbeiten Kalteneck

In Kalteneck Ort wurde eine Asphaltwulst für die Ableitung des Oberflächenwassers angebracht, bei der Abzweigung Kalteneck am Walde wurde die Fahrbahn verbreitert. Die Arbeiten wurden von der Firma StrakaBau durchgeführt.

Informationen aus dem Ortsausschuss

Instandhaltungsarbeiten

Beim Friedhof wurde der rechte Spitzahorn neu gepflanzt.

Die Schäden an den Folien bei den Glaswänden wurden bereits reklamiert. Hier ist man mit den Firmen noch in Verhandlungen.

Weiters wurde bei beiden Wasserentnahmestellen ein Fundament für neue Brunnen errichtet. Wir werden bei der nächsten Ausgabe der GZ darüber berichten.



#wirbaueneinenKinderspielplatz

Nachdem einige Geräte des Kinderspielplatzes nicht mehr den Sicherheitsbestimmungen entsprachen und eine Reparatur dieser wirtschaftlich nicht sinnvoll gewesen wäre, mussten diese abgetragen werden. Das eröffnet uns allerdings die Möglichkeit, Teile des Kinderspielplatzareals neu und zeitgemäß zu gestalten.

Dazu benötigen wir Eure Mithilfe. Wir möchten gerne mit größtmöglicher Beteiligung durch Interessierte etwas Neues für unseren Nachwuchs schaffen. Mit Euren Ideen und Anregungen sind wir der Überzeugung, dass wir einen Platz schaffen werden, der einen Treffpunkt für Jung und Junggebliebene darstellen wird.

Du willst mitmachen ? Ruf einfach an.
Konrad Renner (0664/2133930) oder
Thomas Baldauf (0676 8261 1199)



Informationen aus dem Ortsausschuss

Allgemeine Informationen

Bauplätze Baugebiet Neu

Die Bauplätze mit der Grundstücksnummer 97/1 und 105 sind bereits vergeben und die entsprechenden Vorverträge dazu wurden bereits erstellt. Die weiteren Interessenten sind für die Auswahl verständigt.

Verkläusungen

Das Bachbett des Grabenbaches und des Geiselbaches wurde bei den diesjährigen Pflegemaßnahmen durch den Verein Uferholz von Totholz befreit, sodass es zu keinen Verkläusungen kommen kann. Bezüglich der vollen Geschiebebecken und der Fahrbahnsenkung vor der Brücke beim Steinbruch soll eine neuerliche Begehung stattfinden und ein Gutachten erstellt werden.

Gras- und Strauchschnittensorgung

Dieser Punkt ist weiterhin in Arbeit. Eine Umwidmung eines Grundstückes außerhalb des Ortsgebietes wird aktuell geprüft.

Verschönerungsverein

Liebe Stubenerinnen und Stubener!

Wie bereits im Vorjahr musste auch heuer das Parkfest ausfallen. Wir hoffen, dass wir zumindest den Glühweinumtrunk zum Liachtal anzünden durchführen können. Geplant wäre außerdem eine Wanderung rund um Stuben. Natürlich sind solche Planungen zur Zeit nur kurzfristig möglich. Sollte es die Corona-Lage zulassen, werden wir Euch über den Termin so schnell wie möglich informieren.

Herzlichen Dank an die fleißigen Helfer, die sich auch heuer wieder um den Blumenschmuck im Ort gekümmert haben.

Wandertafeln

Die Wandertafeln im Unter- und Obertrum wurden erneuert und mit neuen Wanderkarten ausgestattet.



Blumenschmuck

Für den Park wurden neue Blumentröge besorgt.

Freiwillige Feuerwehr

Branddienstleistungsprüfung in Bronze (BLP)

Am Samstag dem 17. Juli 2021 sind wir mit 2 Gruppen zur Branddienstleistungsprüfung in Stufe I (Bronze) angetreten und beide Gruppen haben diese mit Bravour bestanden!

Die Branddienstleistungsprüfung ist eine Ausbildungsprüfung des Burgenländischen Landesfeuerwehrverbandes, die die Feuerwehrmitglieder grundsätzlich in der eigenen Feuerwehr mit der eigenen Ausrüstung durchführen. Sie haben einen simulierten Brandeinsatz auf Gruppenebene im eigenen Einsatzgebiet abzuarbeiten.

Die BLP teilt sich inhaltlich in eine theoretische Wissensprüfung, in die Gerätekunde sowie in eine praktische Übung zum Thema Brandeinsatz, welche die Löschgruppe selbstständig umzusetzen hat.



40iger unseres Kommandanten

Ein Grund zum Feiern war natürlich der 40iger unseres Kommandanten Gernot Artner. Mit einer Abordnung aus dem Kommando statteten wir ihm einen Besuch ab, um auf dieses Ereignis anzustoßen



Freiwillige Feuerwehr

Glückwünsche

Im August hatten wir einige Gratulationen zu überbringen !

Aufgrund der „Corona Wirren“ im ersten Halbjahr 2021 mussten wir zuwarten, um unsere Glückwünsche einigen unserer Jubilare überbringen zu dürfen.

Ewald Schranz hatte bereits am 04. Dezember des Vorjahres seinen 60-igsten Jubiläumsgeburtstag. Franz Böhm durfte am 03. Jänner und Gerhard Puhr am 16. Juni des heurigen Jahres seinen 70-igsten Jubiläumsgeburtstag feiern. Natürlich ließen es sich zahlreiche Kameraden nicht nehmen ihre Glückwünsche nachträglich persönlich zu überbringen.

Wir wünschen in diesem Rahmen unseren Kameraden nochmals alles Gute, Gesundheit, viel Glück und noch viele schöne Momente in unserem Kreis !



Die Kinderbetreuungseinrichtungen Bernstein nahmen an Aktion „Blühende Straßen“ teil

Mit viel Farbe und noch mehr Spaß für einen klimafreundlichen Schulweg.

Kinder der VS Bernstein und des Kindergartens nahmen am Mal-Wettbewerb „Blühende Straßen“ des Klimabündnis Österreich teil. Ein Straßenabschnitt direkt vor der Schule bzw. vor dem Kindergarten wurde bunt bemalt. Durch die Aktion im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche wird die Aufmerksamkeit aller VerkehrsteilnehmerInnen erhöht und gleichzeitig Bewusstsein dafür geschaffen, dass hier Kinder unterwegs sind. „Ein attraktives und sicheres Umfeld ist die Grundlage dafür, dass mehr Kinder zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind. Erreicht sollen damit auch die Eltern werden, um ein sichtbares Zeichen für einen selbständigen Schulweg/Kindergartenweg zu setzen. Weniger „Elterntaxis“ dafür mehr FußgängerInnen sind ein Ziel der Aktion.



„Blühende Straßen“ und die Mobilitätswoche

Das Klimabündnis veranstaltet im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche den Straßenmal-Wettbewerb "Blühende Straßen". Die Europäische Mobilitätswoche ist die größte Kampagne für nachhaltige Mobilität in Österreich. Sie findet jedes Jahr vom 16. – 22. September statt. Höhepunkt ist der „Autofreie Tag“ am 22. September.

www.klimabuendnis.at/schoen-geh malt-noe

www.mobilitaetswoche.at

Die SchülerInnen und Kindergartenkinder malten für einen sicheren und klimafreundlichen Schulweg und hatten viel Freude bei der Aktion.

HAUSKRANKENPFLEGE OBERSCHÜTZEN



Senioren-Tagesbetreuung in Oberschützen.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 17 Uhr, Anmeldung ist notwendig.

Derzeit sind Plätze frei!



Die **Geselligen Nachmittage** finden wieder wöchentlich statt; in Bad Tatzmannsdorf (Dienstag) und in Markt Allhau (Montag).



Hauskrankenpflege, Alten- und Behindertenbetreuung

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter pflegen und betreuen Personen im Raum Pinkafeld – Oberschützen – Bernstein. **Wir nehmen Personal auf.**

Informationen über Termine und Leistungen erhalten Sie

① **Stützpunkt Oberschützen**, G.A.Wimmer-Platz 1; 03353 26 245 oder 0699 188 77 926

① **Stützpunkt Bernstein**, Hauptstr. 39. Anmeldung: 0699 188 77 926 oder 0699 188 77 920

① **im Internet** auf www.diakonieverein.at

Schwungvoller Start in ein neues Schuljahr

Ein Vormittag im Erlebnispark Geier ermöglichte den Schülerinnen und Schülern ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

NATURPARKSCHULE
LOCKENHAUS **Bernstein**

NMS

Nach langer Zeit, in der wir auf außerschulische Veranstaltungen verzichten mussten, war die Vorfreude auf das Klettern groß. Klettern fördert die Vernetzung der Gehirnhälften, fördert Körperspannung, Vertrauen, Verantwortung, Muskelkraft, Geschicklichkeit und Disziplin. Klettern heißt aber auch Verantwortung übernehmen, denn zum Sichern gehören volle Aufmerksamkeit und Konzentration. All diese Kompetenzen wurden nach einer Sicherheitsschulung gefördert. Unsere Schülerinnen und Schüler konnten verschiedene Kletterparcours in unterschiedlicher Höhe, mit ansteigenden Herausforderungen auswählen und bezwingen. Dabei kam auch der Spaß nicht zu kurz.



„Macht es wie wir – genießt eure Zeit.“

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Mittelschule Bernstein wurden am letzten Schultag des vergangenen Jahres verabschiedet. Die vier Jahre an der Mittelschule vergingen wie im Flug. Als Erinnerung an diese schöne Zeit hinterließen sie eine bleibende Erinnerung, indem sie einen Apfelbaum im Schulgarten pflanzten. Wir wünschen den Absolventinnen und Absolventen alle Gute für ihre Zukunft.

Die Schulanfänger*innen der VS Bernstein im Schuljahr 2021/2022



Wir wünschen den Schulanfänger*innen der VS Bernstein ein erfolgreiches und lockdownfreies Schuljahr!

Zum Schulstart erhielten die Tafelklassler von Bgmin. Habetler eine bunt gefülltes Sackerl.

Viel Spaß in der Schule!



KINDER GARTEN KRIKPE BERNSTEIN



In diesem Jahr haben wir in unserer Bildungs- und Betreuungseinrichtung das Jahresthema
„Musik liegt in der Luft“

lautstärke unterscheiden
musikinstrumente
tänze lernen klingen
körperinstrumente
rhythmus liebe rhythmik wahrnehmung differenzieren
leidenschaft tanzen freude zur musik bewegen
laut-leise tanz musik erfahrung noten
ausdruck instrumente lieder singen bewegung mystisch klänge
instrumente bauen spaß zuhören malen zu musik klänge erforschen
lauschen hören klassik spass
rhythmus klatschen
auditive wahrnehmung





Gemeinsam gesund in Bernstein



Herbstprogramm 2021/22

Bernstein

Englisch kurz & kompakt

Do. 07.10.2021, 18:00 – 19:30 Uhr

Smartphone/Tablet für EinsteigerInnen

Mo. 10.01.2022, 17:00 - 20:00 Uhr

Osteoporosevorbeugung

Do. 21.10.2021, 18:00 – 19:00 Uhr

Tabata – Ganzkörper Interalltraining

Di. 12.10.2021, 18:00 - 19:00 Uhr

Dynamisches Fitnessstraining, bei dem der Körper als ganzheitliches System zu motivierender Musik trainiert wird. Der erste Teil der Stunde bietet ein intensives Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt auf Kraft und Ausdauer. Im zweiten Teil werden durch langsame, dynamische Übungen Verkürzungen vorgebeugt und die Beweglichkeit verbessert. Der Kurs ist ideal zum Abschalten und Auspowern.
Bitte bringen Sie eine Turmatte mit

Information und Anmeldung: 0 33 52/ 34 52 5, oberwart@vhs-burgenland.at
Anmeldung unbedingt erforderlich, um Sie über Änderungen verständigen zu können!

Burgenländische Volkshochschulen - 7000 Eisenstadt, Pfarrgasse 10, Tel: 0 25 82 / 61 363, e-mail: info@vhs-burgenland.at

Yoga mit
Ingrid

Ingrid Fasching

Zert. Yogalehrerin, Gesundheitsyoga,
Dipl. Meditations- und Achtsamkeitstrainerin

BEWEGUNG FLEXIBILITÄT ATMUNG ENTSPANNUNG

Für Anfänger & Fortgeschrittene,
jeden Donnerstag,
von 18.00 - 19.15 Uhr,
im Bauerngartl, Unterhasel 8,
7434 Bernstein

Preis pro Einheit: € 12,-

(abzügl. € 2,- pro Einheit Gesundheitsförderung der Gemeinde)

Alles was du brauchst, ist eine Matte und bequeme Kleidung.
Für weitere Informationen bin ich gerne für dich da.

Anmeldung:

Ingrid Fasching, Tel. 0664 / 80 666-5041

Familienwandertag in Bernstein

Am: 26. Oktober 2021

Start: 09.00 Uhr Café Alt Wien

Die Route führt über die Oberhasel und wird von Willi Frühwirth geplant und geführt.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer

Taxigutscheine

Taxigutscheine sind im Gemeindeamt zum Preis von € 2,50 erhältlich. Sie haben einen Wert von € 5,- und sind bei jedem burgenländischen **Taxiunternehmen einzulösen.**



Der gesunde Tipp

Gesunde Jause - Müslimuffins

3 Eier

80 g Zucker

6 El Rapsöl

250 g Naturjoghurt (1 Becher)

2 Äpfel - gerieben

70g Müslimischung mit Haferflocken

200g Dinkelvollkornmehl

1 EL Backpulver

wer mag 1 TL Zimt



3 Die Eier mit Zucker und Öl schaumig schlagen, Naturjoghurt und die geriebenen Äpfel darunter rühren.

Vollkornmehl mit Müsli, Backpulver und Zimt mischen und unter die Masse heben.

In Muffinsformen bei 180 Grad ca. 25min backen

Mitteilungen aus unserem Standesamt

Verstorben sind:

Lang Robert, Bernstein, im 82. Lebensj.
 Pahr Julius, Dreihütten, im 80. Lebensj.
 Pichlbauer Herta, Dreihütten, im 62. Lebensj.
 Schöll Karl, Rettenbach, im 64. Lebensj.
 Steiner Gernot, Stuben, im 45. Lebensj.
 Renner Claudia, Bernstein, im 59. Lebensj.



Die Beiträge und Veranstaltungstermine für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung

ausnahmslos bis spätestens

05. Dezember 2021

an

gemeindezeitung@bernstein.bgld.gv.at

GROSSES Glück
KANN SO KLEIN SEIN

Wir gratulieren zur Geburt:

Beheim Mario und Hofer Katrin zur Tochter Laura Kristin
 Puhr Michael und Melissa zum Sohn David Johann
 Pertl Daniel und Barbara zur Tochter Emma
 Fleischhacker Klaus und Fleck-Fleischhacker Stefanie zur Tochter Johanna



Silberne Hochzeit

Ulreich Thomas und Tanja, Dreihütten, am 05.10.

Goldene Hochzeit

Ehrnhöfer Erich und Hilda, Rettenbach, am 23.10.
 Laschober Kurt und Theresia, Bernstein, am 23.10.

Diamantene Hochzeit

DI Schmidt Johann und Edith, Bernstein, am 28.10.

Eheschließungen:

Arthofer Bernd. MSc und Karner Caroline, BEd MA
 Bernstein, am 17.07.2021

Plöchl Roman und Brenner Tanja,
 Redlschlag, am 18.09.2021

Alles Liebe zur
Hochzeit!



Wir gratulieren herzlich

Wir gratulieren recht herzlich

Zum 95. Geburtstag

Weltler Johann, Bernstein, am 05.11.

Zum 93. Geburtstag

Bock Leopoldine, Bernstein, am 06.12.

Zum 92. Geburtstag

Renner Adolf, Bernstein, am 07.11.

Karner Rosa, Bernstein, am 21.11.

Zum 91. Geburtstag

Piringer Josef, Bernstein, am 08.11.

Laschober Frieda, Stuben, am 19.11.

Zum 90. Geburtstag

Simon Maria, Bernstein, am 09.10.

Zum 85. Geburtstag

Kappel Erwin, Redlschlag, am 27.10.

Zum 80. Geburtstag

Puhr Heidetraut, Redlschlag, am 05.10.

Laschober Anna, Rettenbach, am 18.10.

Schlögl Anton, Bernstein, am 19.10.

Zum 75. Geburtstag

Piller Franz, Bernstein, am 05.10.

Laschober Heinz, Bernstein, am 29.10.

Huisbauer Heinz, Bernstein, am 30.10.

Schmidt Ingrid, Bernstein, am 07.11.

Lakitsch Emma, Bernstein, am 29.11.

Schermann Hans Günther, Bernstein, am 21.12.

Zum 70. Geburtstag

Marinelos Dumitru-Constantin, Redlschlag, am 22.10.

Fürst Adolf, Dreihütten, am 01.11.

Schneider Anton, Bernstein, am 17.11.

Köfmüller Anton, Rettenbach, am 19.11.

Katona Margarete, Stuben, am 02.12.

Zum 65. Geburtstag

Potsch Christine, Bernstein, am 04.10.

Frühwirth Gudrun, Bernstein, am 12.10.

Tiefengraber Maria, Bernstein, am 12.10.

Kappel Rosa Maria, Bernstein, am 17.10.

Pertl Norbert, Stuben, am 07.11.

Brenner Ingeborg, Redlschlag, am 10.11.

Szauer Heidemarie, Rettenbach, am 21.11.

Frühwirth Wilhelm, Bernstein, am 02.12.

Prinz Maria, Stuben, am 04.12.

Frühwirth Gerhard, Bernstein, am 05.12.

Kadiqi Ariana, Stuben, am 12.12.

Posch Christine, Redlschlag, am 15.12.

Pertl Ernestine, Stuben, am 16.12.

Schwarz Renate, Dreihütten, am 31.12.

Zum 60. Geburtstag

Blecha Brigitte, Rettenbach, am 05.10.

Schmidt Alfred, Rettenbach, am 24.10.

Sterniczky Robert, Rettenbach, am 24.11.

Handler Gerlinde, Dreihütten, am 26.11.

Potsch Niko, Bernstein, am 12.12.

Puhr Brigitte, Bernstein, am 13.12.

Mehanni Mehanni Thabet, Bernstein, am 26.12.

Frühwirth Hans Walter, Bernstein, am 29.12.

Zum 55. Geburtstag

Pertl Martin, Bernstein, am 23.10.

Ulreich Werner, Stuben, am 26.10.

Krug Brigitte, Stuben, am 27.10.

Heidinger Gerlinde, Bernstein, am 13.11.

Derkits Thomas, Bernstein, am 14.11.

Pratscher Elisabeth, Redlschlag, am 19.11.

Laschober Kornelia, Rettenbach, am 08.12.

Hoffmann Claus, Redlschlag, am 14.12.

Zmek Wilhelm, Bernstein, am 16.12.

Mag. Pinter Brigitte, Bernstein, am 28.12.

Zum 50. Geburtstag

Kappel Dietmar, Bernstein, am 19.10.

Fleck Werner, Redlschlag, am 17.11.

Kappel-Fleck Natascha, Redlschlag, am 30.11.

**Sollten Sie gegen eine Veröffentlichung Ihres
Jubiläums in der Gemeindezeitung oder in den
Medien sein, teilen Sie das bitte
am Gemeindeamt mit.**

Geschenkgutscheine

Im Gemeindeamt kann man Geschenkgutscheine erwerben, die in jedem Gewerbebetrieb der Großgemeinde eingelöst werden können.

Impressum

- **Herausgeber, Eigentümer und Verleger:** Marktgemeinde Bernstein
- **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgmⁱⁿ Renate Habetler
- **Druck:** Eigendruck
- **Erscheinungsort:** Verlagspostamt A-7434, P.b.b.
- **Auflage:** 950 Stk.
- **Offenlegung:** Sinn und Zweck der Gemeindenachrichten Bernstein ist die Informationsweitergabe an alle BürgerInnen

Einzelne Beiträge der Gemeindezeitung wurden hinsichtlich der Rechtschreibung und Typografie unverändert übernommen.

AMTSTAGE

Öffentlicher Notar

Mag. Robert Bencsics

Nach Voranmeldung im Gemeindeamt,
jeweils ab 10.30 Uhr

Termine:

28. Oktober 2021

25. November 2021

23. Dezember 2021

AUS SVA UND SVB WIRD SVS

GEMEINSAM BESPRECHEN

Wirtschaftskammer Oberwart
Raimundgasse 36, 7400 Oberwart

Jeden Mittwoch

08.00 - 11.30 Uhr

13.00 - 15.00 Uhr

**BITTE BRINGEN SIE EINEN AUSWEIS MIT!
AUSWEISPFLICHT!**

AMTSTAGE

Öffentlicher Notar

Mag. Andreas Linzer

Nach Voranmeldung im Gemeindeamt,
jeweils ab 10.00 Uhr

Termine:

04. Oktober 2021

08. November 2021

06. Dezember 2021

KRIEGSOPFER- UND BEHINDERTENVERBAND IM BÜRO DER

BGKK; STEINAMANGERERSTR. 30

JEDEN 1. DONNERSTAG IM MONAT

JEWEIFS 08.30 - 10:00 UHR

Wohnbauförderung

Sprechtage BH Oberwart:

13. Oktober 2021

24. November 2021

Um Terminvereinbarung wird gebeten:

Telefon: 057 600 4512

E-Mail: bh.oberwart@bgld.gv.at

Sprechtage Stadtgemeinde Pinkafeld:

27. Oktober 2021

Um Terminvereinbarung wird gebeten:

Telefon: 03357/42351-18

Pensionsversicherungsanstalt

Sprechtage:

Jeden Montag und Mittwoch 8.00 bis 14.00 Uhr und
jeden Freitag, 08.00 - 12.00 Uhr

finden die Sprechstage in der Kammer
für Arbeiter und Angestellte,
Lehargasse 5, 7400 Oberwart statt.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Landwirtschaftl. Bezirksreferat, Prinz Eugen-Straße 7

Sprechtage in Rechts-, Steuer- und Sozialfragen
Mag. Michael Kirnbauer

21.10.2021

Von 10.30 - 12.00 Uhr

Anmeldung unter 02682/702 (Fr. Zechmeister, Fr. Schüller)

WOCHENENDDIENSTE DER ÄRZTE

Oktober:

03. Dr. Janisch
10. Dr. Windisch
17. Dr. Verhas
24. Dr. Kraus
26. Dr. Windisch
31. Dr. Janisch

November:

1. Dr. Verhas
7. Dr. Verhas
14. Dr. Kraus
21. Dr. Janisch
28. Dr. Windisch

Dezember:

6. Dr. Verhas
8. Dr. Verhas
12. Dr. Janisch
19. Dr. Kraus
24./25. Dr. Windisch
26. Dr. Windisch
31.12./1.1. Dr. Kraus

Urlaube:

Dr. Windisch:	8.11 - 14.11.2021 10.12.2021
Dr. Janisch	10.11. - 13.11.2021 25.10.2021 27.12. - 31.12.2021
Dr. Verhas:	25.10. - 31.10.2021 27.12. - 31.12.2021 07.12. - 11.12.2021
Dr. Kraus	25.10. - 31.10.2021

Terminänderungen
können jederzeit
möglich sein.

Telefonnummern:

Dr. Janisch: 03354/6525
Dr. Kraus: 03354/6323

Dr. Windisch: 03355/2616
Dr. Verhas: 03355/2642

Immer wieder versuchen ortsfremde Personen ihren Sperrmüll bei uns am Altstoffsammelzentrum zu entsorgen. Um dem entgegen zu wirken, haben Sie per Post eine Zufahrtsberechtigung für die Abfallsammelstelle erhalten.

Diese ist auf Verlangen bei der Einfahrt vorzuzeigen..

Sollten Sie keine Karte erhalten haben, können Sie diese am Gemeindeamt anfordern.

Öffnungszeiten der Abfallsammelstelle Bernstein

April – November: jeden Samstag von 09:00 – 12:00 Uhr u. 12:30 Uhr – 16:00 Uhr

Mai – September: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15:00 – 18:00 Uhr

Dezember – Februar: 1. Samstag im Monat von 09:00 – 12:00 Uhr

Nur im März: 1. und 3. Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

- **Fettyküberl:** Abholung zu den Öffnungszeiten der Abfallsammelstelle.
Getauscht wird nur 1 Küberl pro Haushalt.
- *Für die Entsorgung von **Altreifen** werden € 3,00/Stk. eingehoben, pro Haushalt dürfen 4 Reifen entsorgt werden*

Die Sperrmüllentsorgung in Säcken darf nur mit durchsichtigen Säcken erfolgen.

Säcke sind am Gemeindeamt um **€ 1,00/Stk** erhältlich. Es darf kein Restmüll (Hausmüll) im Altstoffsammelzentrum entsorgt werden.

Nur Haushaltsmengen entsorgen! Für Hausentrümpelungen müssen Sie sich einen Container besorgen! Zusätzliche Kubaturen werden extra verrechnet. Grabsteine müssen zerkleinert angeliefert werden, für die Entsorgung werden € 20,00/Stk. eingehoben.

Darf entsorgt werden	Darf nicht entsorgt werden
Alte Möbel (zerlegt)	Eternitplatten
Abbeizmittel, Farben, Lacke	Asphaltbruch
Aludosen (groß)	Wurzelstöcke
Batterien/Autobatterien/Akkus	Getränkedosen
Bauholz/Altholz/Dämmstoffe/Bauplatten	Verpackungsstyropor
Bodenbelege/Teppiche/Laminat	Verpackungskarton
Eisen/Fenster/Fliesen	Zeitungen/Kataloge
Chemikalien/Giftstoffe/Motoröl	Organische Abfälle
Haushaltsgeräte/Handy/Kühlschränke	Tierkadaver
Leuchtmittel/LED-Lampen	Plastikverpackung
Bauschutt (Kleinmengen – 1 m ³ /Monat)	Kleidung
Grasschnitt/Strauchschnitt	Windeln
PU-Schaumdosen/Polstermöbel	
Medikamente (ohne Kartonverpackung)	

Wir bitten Sie, die Abstands- und Hygienemaßnahmen am Müllplatz einzuhalten. Aufgrund der Zugangsbeschränkung (3 Personen) kann es zu längeren Wartezeiten kommen.

Es gilt die 3G Regel!!